

4. Vierteljahr / Woche 05.11. – 11.11.2017

06 / Von Frieden bis Liebe

... wie Glaube sich auf unser Leben auswirkt.

➤ Bibel

Da wir nun durch den Glauben von Gott für gerecht erklärt worden sind, haben wir Frieden mit Gott durch das, was Jesus, unser Herr, für uns tat ... Denn wir wissen, wie sehr Gott uns liebt, weil er uns den Heiligen Geist geschenkt hat, der unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt. Römer 5,1.5

➤ Thema

Letzte Woche beschäftigte sich die echtzeit mit Römer 4: Wie wir von Gott durch den Glauben für gerecht erklärt werden.

Direkt im Anschluss daran schilderte Paulus, was sich daraus ergibt. Lies es in Römer 5,1–5.

Mach dir nun Gedanken über die einzelnen Punkte. Lies dazu die jeweiligen Verse noch einmal ganz bewusst:

• Frieden mit Gott – Römer 5,1

- Wie würdest du Frieden ganz allgemein definieren?
- Wann empfindest du Frieden?
Welche Voraussetzungen sind dazu nötig?
Wann fehlt dir Frieden?
- Was ist gemeint mit „Frieden mit Gott haben“?
Wie fühlt sich das an?
- Warum kannst du laut Paulus Frieden mit Gott haben?
- Wie unterscheidet sich der „normale“ Frieden vom Frieden mit Gott? Eine interessante Definition von Frieden allgemein, sowie Frieden mit Gott findest du im [Studienheft zur Bibel S. 45](#).
- Wie und wann hast du diesen Frieden mit Gott schon erlebt? Berichte am Sabbat im echtzeit-Gespräch darüber.

• Ein Leben aus Gottes Gnade – Römer 5,2

- Wie definierst du „Gnade Gottes“?
Eine gute Erklärung findest du bei [jesus.ch – Was bedeutet Gnade?](#)

- Was bedeutet es für dich ganz praktisch, ein Leben aus Gottes Gnade zu führen, wenn du diese Definition zur Grundlage nimmst?

• Geduld – Römer 5,3–4

- Wie reagiert man – ganz allgemein gesprochen – wenn man Sorgen oder Probleme hat?
- Überlege, was dir die letzten Wochen zu schaffen gemacht hat. Wie hast du darauf reagiert?
Hast du dadurch Geduld gelernt?
- Inwiefern könnte man durch Sorgen und Probleme lernen, geduldig zu sein? Welche Voraussetzungen wären dafür nötig?
- Wie könntest du auf Sorgen und Probleme reagieren, damit du geduldig bist oder wirst?
- Warum macht Geduld innerlich stark?
- In welchen Bereichen wünschst du dir Geduld und die daraus resultierende innere Stärke?

• Vorfreude und Hoffnung – Römer 5,2.4–5

- Was ist die größte Hoffnung deines Lebens?
Wie kann diese Hoffnung durch Jesus erfüllt werden?
Kann sie das überhaupt? Wenn nicht, bist du sicher, dass sie dir so wichtig ist?
- Von welcher Hoffnung sprach Paulus hier?
Wie relevant ist diese Hoffnung in deinem Leben?
- Wie sehr freust du dich auf die Herrlichkeit Gottes, von der Paulus sprach?
- Was würde sich bei dir ändern, wenn du dir die Vorfreude und Hoffnung auf das, was Gott uns einmal schenken wird, bewusster machst?

• Liebe – Römer 5,5

- Wie wichtig ist Liebe in deinem Leben?
- Von wem weißt du dich geliebt?
- Woher weißt du, dass Gott dich liebt?
- Wie sehr liebt dich Gott?
Nimm dir Zeit, um in Ruhe darüber nachzudenken, mit Gott zu sprechen und auf ihn zu hören.

➤ Nachklang

Mach dir mit dem Lied [In Christ alone](#) bewusst, was all das, was Jesus für dich tat, für dein Leben bedeutet.



„echtzeit“ gibt es auch in der Adventjugend-App.